

Gemeinde Breesen

| | | |
|---|-------------------------|-------------------------------|
| Vorlage | Vorlage-Nr: | 40/BV/185/2017 |
| federführend: | Datum: | 03.07.2017 |
| Zentrale Verwaltung und Finanzen | Verfasser: | Schulz, Heike |
| | Fachbereichsleiter/-in: | Knebler, Silvana |
| Zahlung von höheren Aufwandsentschädigungen für Wahlvorstandsmitgliedern | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Status | Datum | Gremium |
| Ö | 13.07.2017 | 40 Gemeindevertretung Breesen |

1. Sach- und Rechtslage:

Die Wahlordnungen der unterschiedlichen Wahlarten stellen den Gemeinden frei, den Mitgliedern der Wahlvorstände eine **zusätzliche** Entschädigung neben den gesetzlich festgeschriebenen Aufwandsentschädigungen/Erfrischungsgeldern aus ihrem Haushalt zu zahlen. Dies bedarf eines Beschlusses. Für Bundestagswahlen sind gesetzlich vorgeschrieben:

Vorsitzender: 35,00 €

für jedes weitere Mitglied: 25,00 €

Für Landtags- und Kommunalwahlen sind gesetzlich festgeschrieben:

für jedes Mitglied: 21,00 €

Wahlen zum Europäischen Parlament fallen mit Kommunalwahlen zusammen, daher wird der o.g. Betrag ausgezahlt.

Die nach Wahlgesetzen zu zahlenden Aufwandentschädigungen werden im Amtshaushalt des Amtes Treptower Tollensewinkel ausgewiesen.

2. Beschlussvorschlag:

Option 1

Die Gemeinde zahlt allen Mitgliedern des Wahlvorstandes Breesen eine über die gesetzlich festgelegte Höhe der Aufwandsentschädigung nach BWO, EuWO, LKWO M-V oder anderen Abstimmungen hinausgehende Entschädigung von €.

Option 2

Die Gemeinde zahlt den Mitgliedern des Wahlvorstandes Breesen eine über die gesetzlich festgelegte Höhe der Aufwandsentschädigung nach BWO, EuWO, LKWO M-V oder anderen Abstimmungen hinausgehende Entschädigung

nach Funktion differenziert für

Wahlvorsteher: €

allen anderen Mitgliedern: €

Diese zusätzlichen Aufwandsentschädigungen sind Bestandteil des jeweiligen jährlichen Gemeindehaushalts..

Anlage/n: Keine.